
Heinrich
SCHÜTZ

Hütet euch, dass eure Herzen
nicht beschweret werden

Symphoniae Sacrae III 1650, op. 12, Nr. 16
SWV 413

Deutsches geistliches Konzert
für Favorit-Chor (SSATTB)
2 Violinen und Basso continuo
herausgegeben von Günter Graulich

Watch and pray
Sacred concerto for favorit choir (SSATTB)
2 violins and basso continuo
edited by Günter Graulich
English version by Jean Lunn

Stuttgarter Schütz-Ausgabe
Urtext

Partitur/Full score



Carus 20.413

Anmerkungen

Quelle:

Originaldruck der *Symphoniae Sacrae III*, Dresden 1650. Als Vorlage für die kritische Neuauflage wurden die Exemplare der Murhardschen Bibliothek der Stadt Kassel und Landesbibliothek (Signatur: Mus. ms. 2^o 18 b) — unvollständig (es fehlen die vier Stimmbücher des Complements) —, der Bayerischen Staatsbibliothek München (Signatur: Fol. 2^o Mus. pr. 1360) und der Herzog August-Bibliothek Wolfenbüttel (Signatur: 12.8—12.12 Musica fol.) herangezogen.

Den genannten Bibliotheken danke ich freundlich für die Bereitstellung der Quellen und für die Publikationserlaubnis.

Originaltitel der dem sächsischen Kurfürsten (1611—1656) Johann Georg I. gewidmeten Werkreihe (12 Stimmbücher; nach dem *PRIMA VOX*-Stimmbuch):

SYMPHONIARUM SACRARUM | TERTIA PARS, | Worinnen zu befinden sind | Deutsche | CONCERTEN | Mit 5. 6. 7. 8. Nehmlich / Dreyen / Vieren / | Fünffen / Sechß Vocal- und zweyen Instrumental-Stimmen / | Alß Violinen / oder dergleichen / Sambt etlichen Complementen / | welche aus dem Indice des allhier beygefügt gedoppelten | Bassi Continui auch ersehen / und nach Beliebung | mitgebraucht werden können / | In die Music versetzt | Durch | Heinrich Schützen / | Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Capellmeister. | PRIMA VOX. | Mit Römischer Keyserl. Majest. Freyheit. | M.DC. [Wappen] L. | Opus Duodecimum. | Gedruckt zu Dreßden bey Christian und Melchior Bergen / Ge- | brüdern / Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Hoff-Buchdruckern.

Die Vorrede und der Appendix enthalten wichtige aufführungspraktische Hinweise des Komponisten:

Günstiger lieber Leser / | ES ist zwar kein zweiffel / | daß verständige und erfahrene Mu- | sici, dieses mein gegenwärtiges / so wol auch an- | dere in Druck kommende Musicalische Werke / vorhin und vor | sich selbst wol recht anzuordnen und zugebrauchen / wissen wer- | den / weil aber diß Blat sonst vacierend oder ledig hätte bleiben | müssen / habe ich für gut angesehen / etliche wenige Erinnerung hieher verzeichnen zu las- | sen / verhoffende / daß niemand entgegen seyn werde / meine als des Autoris Meinung | hierüber in etwas auch zu vernehmen. |

1. So seynd die diesem Opere ad beneplacitum beygefügt Complementen, in | vier absonderlichen Büchern zu befinden / und ist aus dem Indice des Bassi Continui zu | ersehen / zu welchen Concerten, und wie viel derselbigen Stimmen zu einem ieglichen ge- | hörig sind / worbey ins gemein noch dieses zu erinnern scheint / daß ob gleich im itetzge- | dachten Indice die meisten Complement, iedes nur à 4. angesetzt worden / auch nur vier | Partheyen gedruckt vorhanden seynd / dieselbigen doch / (wann sie noch einmahl abge- | schrieben werden) dupliret / und gleichsam in zwey Chor / als Vocalem und Instrumen- | talem vertheilet / und mit angeordnet werden können. Daß übrige wird zu des ver- | ständigen Dirigenten Gutachten gestellet. |

2. Vber den Bass für die Orgel / habe ich die Signaturen möglichen Fleisses ver- | zeichnen lassen. Die Italianer / zum guten Theil / pflegen heutiges Tages keine Numern | sich dabey zu gebrauchen / vorwendende / daß erfahrene Organisten es nicht von nöthen | hätten / und ohne das dem Contrapunct gemäß / wol mit einzuschlagen wüsten / die Vner- | fahren aber die musicalische Concordantz oder Einstimmung doch nicht finden würden / | ob man ihnen gleich die Ziffern darüber stellet. Welches dann / an sich selbst zwar auch | wol wahr / und nicht so eine schlechte Sache / über den Bassum Continuum gebührlich | mit einzuschlagen / und ein musicalisches Ohr damit zu contentiren, wiewohl mancher | vermeinen mag. Daß ich aber in meinen bißher außgelassenen Compositionen, ge- | dachter Signaturen mich gebrauche / geschihet juxta illud: Abundans cautela non nocet. |

3. Die Orgel muß mit discretion (nachdem die Complement ent- weder mit | eingehen oder außbleiben) registriret werden. |

4. Schließlich / so wil allhier auch alle daßjenige / was hievor in meinem aus- | gelassenen Andern Theil Symphoniarum Sacrarum, de Musica Moderna, oder von heu- | tiger Manier der Composition, und wegen des hierüber sich gebührenden rechtmässi- | gen Tacts, ad Lectorem gedacht worden ist / Ich hierbey abermals erinnert haben. | Göttlicher Obacht in Gnaden uns allerseits treulich empfehlende. | Autor. ||

Notes

Source:

First impression of the Symphoniae Sacrae III (1650).

The bases for this new critical edition were the copies from the Murhard Library of the city of Kassel and the Landesbibliothek (No: Mus. ms. 2^o 18 b) (incomplete, in that the four 'complementum' part books are missing), from the Bavarian Staatsbibliothek, Munich (No: Fol. 2^o Mus. pr. 1360) and from the Herzog August-Bibliothek, Wolfenbüttel (No: Fol. 12.8—12.12 Musica fol.). The editor is indebted to these libraries for placing source material at his disposal and granting permission to publish.

Original title of the collection, dedicated to Johann Georg I., Elector of Saxony (1611—1656), (12 part books — taken from the "Prima Voc" part book):

"Symphoniarum Sacrarum, Tertia Pars, in which are to be found German Concerted Pieces in 5, 6, 7, 8 parts, being three, four, five, six vocal parts and two instruments, such as violins or the like, together with various 'complementa', which are to be found in the Index of the herewith enclosed duplicated bassus continuus and may be used if desired. Set to music by Heinrich Schütz, Director of Music to His Electoral Excellency in Saxony. PRIMA VOX (designation of the part book). With licence of His Imperial Roman Majesty. MDC (coat of arms). Opus Duodecimum. Printed in Dresden by Chr. and Melchior Bergen Bros., by appointment book publishers to His Electoral Excellency in Saxony."

The Preface and the "Appendix" contain important notes by the composer on points of performance:

"Gracious dear Reader, There is no doubt that competent and experienced musicians will themselves know how to dispose and use this my present work as well as other works available in print. However, since this page would otherwise have had to be left out or blank, I considered it good to register some few memoranda at this point, in the hope that no one will be averse to hearing something of my opinion hereto as author.

1) *Complementa have been appended to this opus, to be found in four separate part books, and from the Index of the bassus continuus it is possible to ascertain to which work each part belongs and how many parts belong to any particular work, though, as a general rule, in the said Index most complementa are set in four parts and only four parts are presented in print, though the same (should they be copied out again) may be doubled and disposed as two choirs, one vocal and one instrumental. The rest is left to the discretion of the discerning conductor.*

2) *With great diligence I have had figures placed above the organ continuo part. For the most part, the Italians today tend to use no figures, on the grounds that experienced organists have no need of them and would know what to play from the counterpoint, and inexperienced players would not achieve musical concordance or unanimity, even if the figures were given them. Be that as it may, it is not such a bad thing to insert them appropriately above the bassus continuus, thereby contenting the musical ear, despite what many may think. That I in my hitherto published compositions have used such figures came about juxta illud: Abundans cautela non nocet. [Abundant caution does no harm].*

3) *The organ must be played with discreet registration, according to whether the complementa are used or not.*

4) *In conclusion I would like to remind the reader of all the things brought to his attention in my previously published second collection of Symphoniae Sacrae, de Musica Moderna — or on the present-day manner of composition, and the appropriate correct beat. Commending us all truly to Divine Care and Grace.*

Autor." (Translation copyright © 1968 Derek McCulloch.)

Die Zueignung ist datiert: *Datum Dreßden / am Tage Michaelis Archangeli, Anno 1650 (= 29. September 1650).*

Das vorliegende Werk ist im *INDEX* des *BASSUS AD ORGANUM*-Stimmbuchs unter der Besetzungsgruppe *Concert ab 8.* wie folgt angezeigt:
XVI. Hütet euch / daß. C.C.A.T.T.B. cum duobus Instrumentis. (Besetzungsangabe unvollständig).

Originaltext nach dem *Cantus primus*. Ergänzungen aus anderen Stimmen in runder Klammer. Varianten aus Wiederholungen in der betreffenden Stimme stehen in eckiger Klammer.
XVI. ab 8. Cantus primus. hütet [hütet] euch daß eure Hertzen nicht beschweret werden mit Fressen und Sauffen und mit Sorgen der Nahrung und komme dieser Tag schnell über euch denn wie ein Fallstrick wird er kommen über alle die auf Erden wohnen (Altus: so seydt nun wacker allezeit) und betet daß ihr würdig werden möget zu entfliehen diesem allen daß geschehen sol und zustehen für des Menschen Sohn.
Lukas 21, 34—36

Allgemeines über die Werkreihe:
Unter dem Titel *Symphoniae Sacrae* faßt Heinrich Schütz 68 Einzelwerke in drei Sammlungen zusammen, die in den Jahren 1629, 1647, 1650 gedruckt wurden. Das Datum des Erscheinens sagt aber über die Entstehungszeit und damit über den Kompositionsstil der in diesen Werkreihen vereinigten Werke nur wenig aus, denn zwischen der Komposition der einzelnen Stücke und deren Drucklegung liegen oft sehr lange Zeiträume. Innerhalb der drei Sammlungen sind die Werke nach der Zahl der obligaten Stimmen geordnet:

<i>Symphoniae Sacrae</i>	Druck	Werke	Worttext	obligate Stimmen
I	1629	20	lateinisch	3—6
II	1647	27	deutsch	3—5
III	1650	21	deutsch	5—8

Die größten Besetzungen weisen die *Symphoniae Sacrae III* auf, denn zu den obligaten Stimmen tritt dort bei 16 von 21 Werken ein 2-, 4- oder 8stimmiges *Complementum ad libitum* hinzu.

Date of the Dedication: "Datum Dreßden, on the Day of St Michael the Archangel, Anno 1650." (29th September, 1650).

In the INDEX of the BASSUS AD ORGANUM part-book the present work is listed in the "Concert ab 8." group as follows: XVI. Hütet euch / daß. C.C.A.T.T.B. cum duobus Instrumentis.

Original text: cf adjacent German column.
The English performing text of the present work (by Lean Lunn) reads as follows:
"Watch and pray, so that your spirits are not dulled and hardened with eating and drinking and with care for the body, lest that great day at once come over you; for it will quickly come to trap you and all people that do dwell here with you. Therefore be watchful all your days, praying, still praying that you may be strong and worthy to escape from all these troubles that will come to pass, and to answer to the Son of man."
Luke 21: 34—36

General comment on the Collection:
Under the title "Symphoniae Sacrae" Schütz published 68 works in three volumes, appearing in 1629, 1647, and 1650 respectively. The date of publication in itself, however, gives little information as to the date of composition and the style of the individual works, for in several instances it is known that a lengthy period of time elapsed between the date of composition and the appearance of the collection in print. In each of the three collections the works are arranged in order of the number of obligato parts.

<i>Symphoniae Sacrae</i>	Date	No of works	Text	Obligato parts
I	1629	20	Latin	3—6
II	1647	27	German	3—5
III	1650	21	German	5—8

The collection requiring the largest forces is the Symphoniae Sacrae III, in which in 16 of the 21 works a 2-, 4- or 8-part complementum joins the obligato vocal and instrumental parts ad lib.

Aufführungspraktische Hinweise

Besetzungsmöglichkeiten:

6 Einzelstimmen oder kleiner Chor SSATTB + 2 Obligat-Instrumente + Bc.

Die obligaten Instrumente sind vorzugsweise mit Violinen zu besetzen.

Die Angabe „oder deroglichen“ auf den Titelblättern der Stimmbücher des Originaldrucks läßt auch andere Besetzungsmöglichkeiten zu. Im vorliegenden Werk sind vom Tonumfang her möglich: Diskantgamben, Oboen, Diskantzinken, Querflöten oder Alt- und Tenorblockflöte (8’).

Basso continuo:

Tasteninstrument: Orgel, Cembalo
oder auch ein Instrument der Lautenfamilie.

Melodieinstrument in 16’- oder 8’-Baßlage:

Kontrabaßgambe, Kontrabaß, Kontrabaßdulzian (Kontrafagott);
Baßgambe, Violoncello oder Baßdulzian (Fagott).

Liturgische Stellung

a) im evangelischen Gottesdienst:

Evangelienmusik am 2. Sonntag im Advent. (Die Lesung aus Lukas 21, die in neueren Ordnungen wieder mit Vers 33 schließt, wurde im 16. Jahrhundert bis Vers 36 ausgeweitet; Schütz nimmt diese zeitgenössische Perikopierung auf.)

b) im katholischen Gottesdienst:

Vorösterliche Bußzeit, Bußtage, Adventszeit (Hans Böhringer).

Stuttgart, 9. November 1971

Günter Graulich

Suggestions for performing the work

Forces to be used:

6 soloists or semi-chorus SSATTB + 2 obbligato instruments
+ basso continuo.

Obbligato instruments: 2 violins.

The directive “or the like” on the title pages of the part books allows for further possibilities in the instrumentation. In the present work the following instruments would be of the right range: treble viols, oboes, treble cornetti, flutes or treble (alto) and tenor recorder (8 ft).

Basso continuo:

keyboard instrument: organ or harpsichord, or even a member of the lute family.

Melodic instrument at 16 ft or 8 ft:

violone, double bass, doublebass curtal (contrabassoon);
bass viol, violoncello or bass curtal (bassoon).

6. Liturgical use

a) for Protestant and Anglican churches:

Setting of the Gospel for 2nd Sunday in Advent. The Gospel for the day from St Luke, Chapter 21 ends in more recent lectionaries as it did originally at Verse 33. In the 16th century it was extended to Verse 36. Schütz’ setting is of these additional verses that in his time were part of the Gospel text.

b) for the Roman Catholic Church:

Lent / Days of Penitence / Advent (Hans Böhringer).

Stuttgart, November 9th, 1971

Günter Graulich

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:

Partitur (Carus 20.413),

Favorit-Chorpartitur (Carus 20.413/05),

komplettes Orchestermaterial (Carus 20.413/09).

The following performance material is available:

full score (Carus 20.413),

choral score for favorit choir (Carus 20.413/05),

complete orchestral material (Carus 20.413/09).

16. Hütet euch, daß eure Herzen nicht beschweret werden

Lukas 21, 34—36

Symphoniae sacrae III, Opus 12, Dresden 1650

Symphonia si placet.

Violine 1
(g¹ - c³)
Violine 2
(d¹ - a²)

Sopran 1
(a - e²)
Sopran 2
(d¹ - e²)
Alt
(e - a¹)
Tenor 1
(A - e¹)
Tenor 2
(c - e¹)
Baß
(D - h)

Orgel
Kontrabaßgambe
oder *Kontrabaß*
(D - a¹)

Violinum primum.
oder derogleichen
Violinum secundum
oder derogleichen
Cantus primus.
Cantus secundus
Altus
Tenor primus.
Tenor secundus.
Bassus.

14 HV
14 HV
14 HV
14 HV
14 HV

8.
3
9 8 9 8

b 4 # 4 3

The musical score is arranged in a standard orchestral format. The vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass) are written in mensural notation on a four-line staff. The instrumental parts (Violins and Organ) are written in modern staff notation. The organ part includes figured bass notation below the staff. The score is divided into two systems. The first system contains the vocal and violin parts, while the second system contains the organ part. A large watermark 'PROBEPARTITUR' is overlaid diagonally across the page.

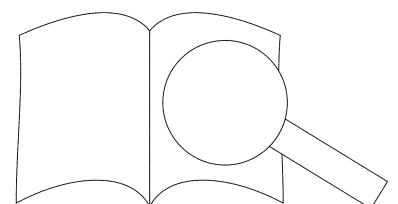
Aufführungsdauer/Duration: ca. 5 min.

© 1974/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 20.413

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2019 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Urtext
edited by Günter Graulich
Generalbassaussetzung: Paul Horn
English version by Jean Lunn



4 6 8

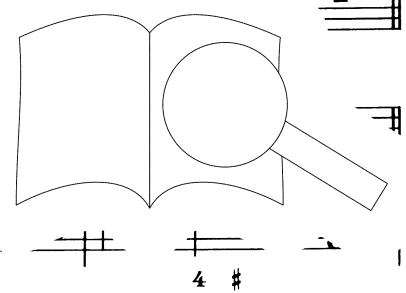
4 6 8

9 8 4 3 6 6 6

9 11 13

11

7 6 # 6 4 #



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

hü - - - tet and euch, pray,

eu - re Her - - zen nicht be - schwe - - ret wer - - den,
 that your spir - - its are not dulled and hard - - ened,

daß eu - re Her - - zen nicht be - schwe - ret wer - den,
 so that your spir - - its are not dulled and hard - ened,

daß eu - re Her - - zen nicht be - schwe - ret wer - - den,
 so that your spir - - its are not dulled and hard - - ened,

32 34

37 39 41

schwe - re dul' mit Fres - sen und Sau - - - fen ing
 with eat - ing and drink - - - ing

39

57 59 61

den
ened

wer - den
hard - ened

wer - den
hard - ened

schwe - ret wer - den
dulled and hard - ened

ret wer - den, daß eu - re Her - zen nicht be - schwe - ret wer -
and hard - ened, so that your spir - its are not dulled and hard -

mit und
with and

wer - den
hard - ened

57 59 61

7 6 4 # 4 # 6

62

mi -
with

Sau - fen
drink - ing

und
and

Fres - sen und Sau - fen
eat - ing and drink - ing

fen
ing

fen und mit
ing and with

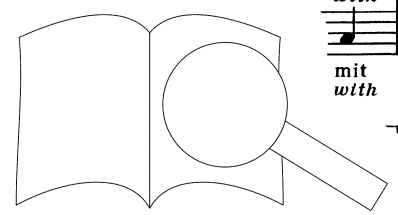
fen
ing

und mit
and with

mit
with

64

b 4 # b 4 #



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

66 68 70

und mit Sor - gen der Nah - - rung,
 and with care for the bod - - y,

Sor - - - gen der Nah - - - rung,
 care for the bod - - - y,

und mit Sor - gen der Nah - - rung,
 and with care for the bod - - y,

und mit Sor - gen der Nah - - rung, und kom-me die-ser Tag schr
 and with care for the bod - - y, lest that great day at once c

Sor - - - gen der Nah - - - rung,
 care for the bod - - - y,

66 68 70

6/4 6 7 6

71

und kom-me die-ser Tag
 lest that great day at once

und kom-me die-ser Tag
 lest that great day at once

und kom-me die-ser Tag
 lest that

euch,
 you,

schnell ü - ber
 come o - ver

die-ser Tag schnell ü - ber
 at day at once come o - ver

kom-me die-ser Tag schnell ü - ber
 that great day at once come o - ver

und kom-me die-ser Tag schnell ü - ber
 lest that great day at once come o - ver

euch,
 you;

euch,
 you;

euch,
 you;

euch,
 you;

euch,
 you;

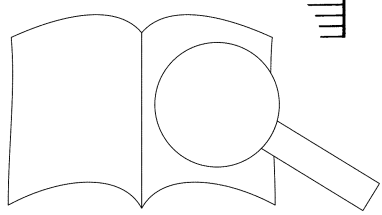
denn
 for

denn wie ein
 will

73

6 # 6 # b 4 3

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



wie ein Fallstrick wird er kom-men ü-ber
it will quick-ly come to trap you and all

denn for wie ein Fallstrick wird er kom-men
for it will quick-ly come to trap you

Fallstrick wird er kom-men, denn wie ein
quick-ly come to trap you, for it will

Fallstrick quick-ly

4 3 6 5 7 6

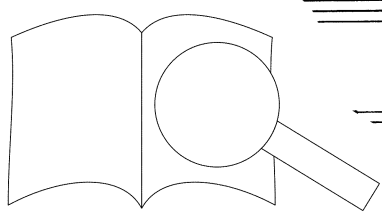
al-le, die auf - den woh - nen,
peo-ple that do here with you,

ü-ber al-le, die auf Er - den woh - nen,
and all peo-ple that do dwell here with you,

ü-ber al-le, die auf Er - den woh - nen,
and all peo-ple that do dwell here with you,

6 4 # 4 3

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Fallstrick, denn quick-ly, quick - - - ly, will
 wie ein Fallstrick, wie ein it will quick-ly come, will
 Fallstrick wird er kom-men ü - ber quick-ly come to trap you and all
 al - le, die auf Er - den peo - ple that do dwell here
 ü - ber al - le, die auf and all peo - ple that do

82 84

5 6 4 3 #

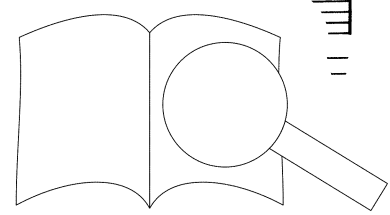
85 87

woh - - - nen, with you,
 Er - den woh - - - nen, dwell here with you,
 ü - ber al - le, die auf Er - den woh - - - nen, and all peo - ple that do dwell here with you,
 ü - ber al - le, die auf Er - den woh - - - nen, and all peo - ple that do dwell here with you,
 ü - ber al - le, die auf Er - den woh - - - nen, and all peo - ple that do dwell here with you,

87

4 # b # 4 #

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



al - le, die auf Er - den, auf Er - den woh - nen.
 peo - ple that do dwell here, do dwell here with you.

ü - ber al - le, die auf Er - den woh - nen.
 and all peo - ple that do dwell here with you.

Er - den woh - nen, auf Er - den woh -
 dwell here with you, do dwell here with

ü - ber al - le, die auf Er - den woh -
 and all peo - ple that do dwell here with

die that auf do Er - den here

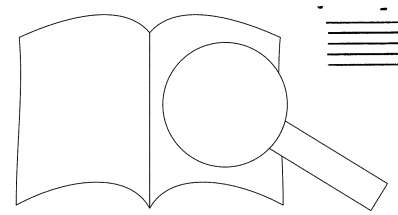
89 91

So The
 le - zeit days,
 your all - le - zeit days,
 all your days,

und be - tet, be - - -
 pray - ing, still pray - - -

und be - tet, und be - tet,
 pray - ing, still pray - ing, still

93 95



99 101 103 105

und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing,

tet, ing, so seid nun wak - ker al - le - zeit
 therefore be watch - ful all your days,

be - tet, pray - ing, still pray - ing, so seid nun wak - ker al - le - zeit
 therefore be watch - ful all your days,

tet, ing, und be - tet, be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing, pray - ing, The.

99 101 103 6

106 108 112

und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing,

ur tet, ing, und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing, pray - ing,

und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing,

und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing,

und be - tet, und be - tet,
 pray - ing, pray - ing,

zeit, our days, und be - tet,
 pray - ing, pray - ing,

108 110

5 4 3 6 b b #

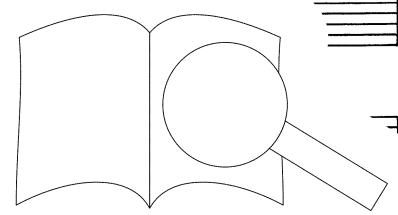
be-tet, be-tet, daß ihr wür-dig wer-den mö-get,
 pray-ing, pray-ing that you may be strong and wor- thy

be-tet, be-tet, daß ihr wür-dig wer-den mö-get, zu
 pray-ing, pray-ing that you may be strong and wor- thy to

6 4 3 6 # b

flie - - - - - hen die - sem al - len, das ge - sche - hen
 cape from all these trou- bles that will come to

zu ent - flie - hen die - sem al - len, das ge - sche - hen
 to es - cape from all these trou- bles that will come to



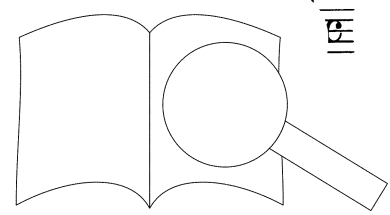
121 123 125 127

soll, und zu ste - hen für des Men - - schen
 pass, and to an - swer to the Son of Sohn,
 man,
 und be - tet, be - -
 pray - ing, still pray - -
 und be - tet, be - -
 pray - ing, still pray - -

121 123 125 127

128 130

tet, tet, tet, tet,
 ing, ing, ing, ing,
 und be - tet, be - tet, be - tet, be - tet,
 pray - ing, st pray - ing, pray - ing, pray - ing,
 be - tet, be - tet, be - tet, be - tet,
 pray - ing, pray - ing, pray - ing, pray - ing,
 be - tet, be - tet, be - tet, be - tet,
 pray - ing, pray - ing, pray - ing, pray - ing,
 und be - tet, be - tet,
 pray - ing, still pray - ing,
 be - tet, be - tet,
 pray - ing, pray - ing



PROBEEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

be-tet, be-tet, daß ihr wür-dig wer-den mö-get, zu ent-flie-
 pray-ing, pray-ing, that you may be strong and wor- thy to es-cape

be-tet, be-tet, daß ihr wür-dig wer-den mö-get, zu ent-
 pray-ing, pray-ing, that you may be strong and wor- thy to es-

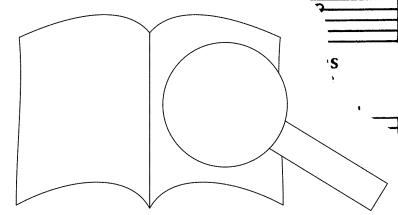
- hen, zu ent-flie-hen die- al- nen soll, und zu ste-hen für-
 - from all these troubles, al-rc to pass, and to an-swer to

flie- -sche-hen soll, und zu ste-hen für-
 cape - will come to pass, and to an-swer to des the

und zu ste-hen für-
 and to an-swer to des the

und zu ste-hen für-
 and to an-swer to des the

und zu ste-hen für-
 and to an-swer to des the



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Piano introduction for measures 144-146, featuring a treble and bass clef staff with a key signature of one flat (B-flat).

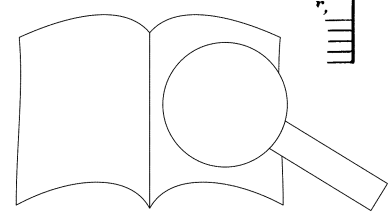
des Men - - - schen Sohn,
 the Son - - - of man,
 Men - - - schen Sohn,
 Son of man,
 Men - - - schen Sohn,
 Son of man,
 Men - - - schen Sohn,
 Son of man,
 zu ent - flie - hen die - sem al - ler
 to es - cape from all these troubl

144 146
 Men - - - schen Sohn,
 Son of man,
 9 8 4 # 6 4 3

Piano introduction for measures 148-154, featuring a treble and bass clef staff with a key signature of one flat (B-flat).

und zu ste - hen
 and to an - swer
 und zu ste - an
 and
 und zu ste - hen
 and to an - swer
 des the Men - - - schen of Sohn, und zu ste - hen,
 the Son of man, and to an - swer,
 des the Men - - - schen of Sohn, und zu ste - hen
 the Son of man, and to an - swer
 en für des the Men - - - schen of Soh - hen,
 swer to the Son of man, and to an - swer,

150 152
 6 6 5 5 6 4 # #



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

155 157 159 161

und zu ste - hen für des Men -
 and to an - swer to the Son, -
 und zu ste - hen für des Men -
 and to an - swer to the Son -
 für des Men - - schen
 to the Son - - schen
 Sohn, und zu ste - hen
 man, and to an - swer
 und zu ste - hen für des
 and to an - swer to the n

155 157 159

6 6 5 9 8 4 # # 6 6 5

162 164 168

für des Men - - schen Sohn.
 to the the - - schen man.
 Sohn, des Men - - schen Sohn.
 man, the the - - schen man.
 für des Men - - schen Sohn.
 to the the - - schen man.
 Sohn, für des Men - - schen Sohn.
 man, to the the - - schen man.
 für des Men - - schen Sohn.
 to the the - - schen man.
 Sohn, für des Men - - schen Sohn.
 man, to the the - - schen man.
 für des Men - - schen Sohn.
 to the the - - schen man.
 Sohn, für des Men - - schen Sohn.
 man, to the the - - schen man.

164 166

6 4 5 3 4 3 6 7 6 4 #

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

